

M. B.

Glückwünschende Andacht/

Ben der

Gott gebe gesegneten

Raths = Wahl

in Sittau /

Den 22. Augusti MDCLXXVI.

Nach Anleitung der Worte

*Psalm 99. vers. 2.3.4.*

Der Herr ist groß zu Zion/ und hoch über alle Völker.

Man dancke deinem grossen und Wunderbahrliehen Nahmen/ der da heilig ist.

Im Reich dieses Königes hat man das Recht lieb/ du giebst Frömmigkeit / du schaffest Gericht und Gerechtigkeit in Jacob.

Abgestattet

Vom

CHORO MUSICO.



Sittau / gedruckt bey Michael Hartmann.



**D**er Herr ist groß / Er ist erhöht /  
So weit die Welt in ihrer Woh-  
nung geht /  
Man kennt den Wunder Rahmen /  
Der in den Kirchen schallt /  
Und in den Herken wallt  
Durch ein geheiligt Amen.  
In Sittau sieht man auch den Gnaden-  
König herrschen /  
Ihr Zion ist gebaut /  
Und solchen Vätern anvertraut /  
Die Recht und Tugend lieben:  
Dort schaffet Frömmigkeit /  
Recht und Gerichte wird getrieben /  
So war als Jacobs Trost den rechten Se-  
gen streut.

D. se

**D** seliges Zion/

**D** glücklicher Rath/

**D** fruchtbares Rathhaus/

**D** selige Stadt/

**Da** Gold und Haupt zu ruffen  
hat:

**D** seliges Zion/ **D** selige  
Stadt.

**Wohl** uns wofern auch **Got** in Zukunft  
gnädig ist/

**Wo** Er des Landes nicht vergift/

**Das** Licht und Recht zur Losung hat/

**Der** Anfang stellt sich frölich ein/

**Und** läst die schöne Zahl der Väter völlig  
seyn.

**Wol** uns wo Ruh und Friede blühet/

**Wol** uns wo man den Segen siehet/

**Wol** uns wo Recht im Schwange geht/

**Wol** uns wo unser Kirche steht.

**Das**

Das wünschen wir zur wünschens Zeit:  
GOTT geb' aus vollen Gnaden  
Beliebte Sicherheit/  
Das man nach diesem Jahre  
Den frohen Lobgesang noch fernertweit  
erfahre:

D seliges Zion /

D glücklicher Rath /

D fruchtbares Rathhaus /

D selige Stadt /

Da Volck und Haupt zu ruffen  
hat:

D seliges Zion / D selige Stadt.

